



Seniorenturner
Brunnen



Protokoll der 10. Generalversammlung

Mittwoch, 10. Januar 2018, im Restaurant Wendelstube in Ingenbohl

Versammlungsbeginn: 10:00 Uhr

Anwesend sind 47 stimmberechtigte Vereinsmitglieder
Das absolute Mehr beträgt somit 24

Als Gäste anwesend sind:

Ehemalige Männerriege: Niklaus Müller und Willy Beyeler

Es haben sich 6 Vereinsmitglieder entschuldigt.

Ebenso entschuldigt hat sich:

Turnverein Brunnen: Beat Schorno

Traktandenliste:

Die Traktandenliste wurde allen Vereinsmitgliedern rechtzeitig übergeben bzw. zugestellt. Sie umfasst folgende Traktanden:

1. Begrüssung und Appell (Präsenzliste)
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Mutationen Austritte / Eintritte
7. Abnahme Jahresrechnung und Bericht der Revisoren
8. Festsetzung des Jahresbeitrages
9. Budget für das Jahr 2018
10. Wahlen: Amtsdauer 2018/2019
 - a) der Präsident, b) der Kassier, c) der 1. Techn. Leiter,
 - d) die Rechnungsrevisoren
11. Jahresprogramm 2018
12. Anträge: a) des Vorstandes, b) der Mitglieder
13. Ehrungen
14. Verschiedenes

Genau um 10:00 Uhr ergreift der Präsident Toni Steiner das Wort und stellt uns das Alphorn-Duo Walter Fumey und *Othmar Abegg* vor, der für den erkrankten Toni Schürpf einsprang. Die beiden Bläser stimmen uns musikalisch auf die Generalversammlung ein. Mit Applaus wird diese Darbietung verdankt.

Nach der musikalischen Einstimmung wendet sich der Präsident den Gästen und den Seniorenturnern zu und begrüsst alle recht herzlich zur 10. Generalversammlung. Da sich an der letztjährigen Versammlung hier im Restaurant Wendelstube alle wohlgeföhlt hatten, beschloss der Vorstand, sich auch dieses Jahr wiederum hier zu treffen.

Einen besonderen Gruss richtet der Präsident an die Gäste. Namentlich erwähnt er: die beiden Vertreter der Männerriege, Niklaus Müller und Willy Beyeler.

Der Präsident weist darauf hin, dass alle Vereinsmitglieder stimmberechtigt sind, die Neumitglieder allerdings erst, wenn sie in den Verein aufgenommen worden sind.

Zudem erwähnt der Präsident, dass das heutige Mittagessen und eine Kaffeerunde vom Verein offeriert werden, das Trinken jedoch auf eigene Rechnung gehe.

- Hiermit erklärt der Präsident die 10. ordentliche Generalversammlung als eröffnet.

1. Begrüssung und Appel (Präsenzliste)

Der Präsident weist darauf hin, dass die Präsenzliste zirkuliert und man sich dort eintragen möge. Zudem bittet er die Mitglieder auf der zweiten Liste, Adressänderungen bzw. mit Handy-Nr. und E-Mail-Adresse zu ergänzen oder wenn nötig zu korrigieren.

Entschuldigt haben sich 6 Mitglieder: Hans Dettling, Hansruedi Streit, Otmar Betschart, Fredy Nussbaumer, Hans Auf der Maur und Paul Lenzlinger

2. Wahl der Stimmzähler

Vorgeschlagen und gewählt werden Toni Auf der Maur und Herbert Beeler

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde allen Vereinsmitgliedern termingerecht zugestellt. Die Zustellung erfolgte gleichzeitig mit der Einladung zur GV. Auf die Frage, ob die Anwesenden mit der Reihenfolge der vorliegenden Traktandenliste einverstanden sind, erfolgt

- keine Wortmeldung.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung

Der Präsident hält fest, dass das Protokoll der letzten Generalversammlung durch den Vorstand geprüft und als richtig befunden wurde. Er weist darauf hin, dass das Protokoll beim Vorstandstisch eingesehen werden kann.

Der Vorstand schlägt vor, dass das Protokoll nicht verlesen und so genehmigt wird. Der Präsident fragt, ob man mit diesem Vorgehen einverstanden ist.

- Der Antrag des Präsidenten wird einstimmig angenommen.

Der Präsident bedankt sich bei Rolf Heini recht herzlich für das genau abgefasste Protokoll.

- Das Protokoll wird mit Applaus genehmigt.

Rolf Heini wird das Protokoll der diesjährigen GV verfassen.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident stellt in seinem Jahresbericht das Wesentliche des verflossenen Vereinsjahres vor:

1. Totenehrung

Nichts ist gewisser als der Tod, nichts ist ungewisser als seine Stunde.

Auch im vergangenen Jahr mussten wir wiederum von lieben Kameraden Abschied nehmen.

Die Verstorbenen im Vereinsjahr 2017

Karl Gehrig-Herger	geboren 26. Oktober 1928	gestorben 09. Mai 2017
Josef Horat-Gisler	geboren 08. März 1928	gestorben 06. Juni 2017
Hermann Knubel	geboren 31. März 1940	gestorben 23. September 2017
Konrad Scherrer	geboren 07. Januar 1932	gestorben 09. Dezember 2017

Der Präsident übergibt das Wort an den Vizepräsidenten Martin Gisler, welcher für die Verstorbenen das einfühlsame Gedicht „Abig“ des Urner Heimatdichters Ruedi Geiser vorträgt.

Zum Gedenken an die Verstorbenen bittet Martin die Anwesenden sich kurz zu erheben und sich ihrer zu erinnern.

Das Alphorn-Duo Fumey/Abegg beschliesst die Totenehrung mit dem Stück „Ich hatte einen Kameraden“.

2. Allgemeines

Der Vorstand setzte sich im verflossenen Vereinsjahr wie folgt zusammen:

Steiner Toni	Ingenbohl	Präsident
Gisler Martin	Ibach	Vizepräsident
Zimmermann Kurt	Brunnen	Technischer Leiter 1
Seiler Bernhard	Brunnen	Technischer Leiter 2
Simmen Heinrich	Brunnen	Kassier
Heini Rolf	Brunnen	Sekretär

Rechnungsrevisoren: Zwyszig Eduard und Betschart Adalbert

3. Mitgliederbestand 2017

Total 64 Mitglieder

Runde Geburtstage konnten 2017 folgende Kameraden feiern:

Holdener Armin	95	Lenzlinger Paul	90
Marty Alois	85	Scherer Konrad	85
Steiner Alois	85	Strüby Leo	85
Tresch Gerold	85	Hefti Peter	80
Nideröst Sales	80	Streit Hans-Ruedi	80
Zwyszig Edy	80	Seiler Bernhard	75
Auf der Maur Pierre	70	Steiner Karl	70
Camenzind Balz	65		

4. Versammlungen

Generalversammlung des Turnvereins Brunnen: Der Vorstand wurde vertreten durch Kurt Zimmermann und Toni Steiner.

Mit drei Vorstandssitzungen konnten wir unser Vereinsschiffchen steuern. Die 1. Vorstandssitzung war beim Präsidenten Toni Steiner. Alle Vorstandskameraden waren anwesend. Dabei wurde die Zusammensetzung des Vorstandes beschlossen. Die 2. Vorstandssitzung durften wir im Meiental bei Martin Gisler abhalten. Dies war zugleich der Vorstandsausflug. Vielen Dank Martin für die Gastfreundschaft. Die Dritte war in der Wendelstube.

5. Veranstaltungen und Anlässe

Am 3. Mai konnte das Grillieren bei Hans Dettling in der Herti durchgeführt werden. Die 43 Seniorenturner, welche teilgenommen hatten, mussten ihr Kommen nicht bereuen. Die Grillwürste, sowie der Kaffee mit dem Schnaps von Josef Steiner, mundeten allen ausgezeichnet. Die Grilleure Kari Steiner und Roman Auf der Maur machten ihre Sache sehr gut. Vielen Dank an Hans Dettling, der extra von Arosa nach Hause kam, um uns das Grillieren zu ermöglichen. Es war ein gelungener Anlass. Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Am 10. Mai machten wir die Velotour um den Lauerzersee. 26 Seniorenturner radelten um den See. Anschliessend an die Tour waren 31 Turner im Restaurant Bistro-Oeli.

Am 7. Juni waren wir Senioren am UBS Kids-Cup im Wintersried als Kampfrichter im Einsatz. Es ist sicher eine gute Sache bei der Durchführung des Jugend-Sporttages mitzuhelfen. Das Wetter stimmte dieses Jahr sehr gut. Trocken und nicht zu heiss! Vielen Dank an alle die mitgeholfen haben.

Am 12. Juli führten wir den beliebten Risotto-Plausch durch. Die Beteiligung war sehr gut. Mit 66 Personen vergnügte sich eine schöne Anzahl. Martin Gisler und Pierre Auf der Maur verwöhnten uns mit ihren Kochkünsten. Der Risotto schmeckte allen sehr gut. Nachdem Martin Gisler 26 Jahre bei verschiedenen Anlässen Risotto kochte übergab er die Kochkelle an Pierre Auf der Maur. Bei Kaffee und Kuchen konnten wir im Foyer der Aula uns bestens unterhalten. Die Fotos von Oskar Auf der Maur waren eine gute Bereicherung wie auch die gesangliche Einlage von Albi und Fridolin mit seinen Männerchor Kameraden. Es war ein gelungener Anlass. Allen Helfer vielen Dank. Die Zusammenarbeit war sehr gut.

Am Verschiebedatum vom 13. September machten wir die Wanderung nach Morschach. Auf dem Spielplatz Eingangs Morschach trafen sich 28 Seniorenturner. Als die 12 Wanderer eintrafen, war das Feuer fürs Grillieren schon bereit. Allen Helfer, den Grilleuren Gerold Tresch, Walter Lüönd und Alois Steiner sowie an Konrad Auf der Maur, der wie immer für den Kaffee zuständig war. Auch der Schnaps, der immer Josef Steiner spendiert, fehlte nicht. Der Kuchen von Franz Josef Nigg wurde sehr geschätzt. Die Nussgipfel spendiert von Bernhard Seiler fehlten nicht. Der Beitrag von den 85-jährigen Alois Marty und Gerold Tresch wurde mit Applaus verdankt. Der Kassier war glücklich. Das Wetter war uns gutgesinnt. Es war ein gelungener Anlass.

Der Wettkampf mit den Seniorenturnern von Seewen konnte am 25. Oktober durchgeführt werden. An diesem Plausch-Wettkampf nahmen über 20 Teilnehmer teil. Es war eine gute Stimmung bei allen Senioren festzustellen. Vielen Dank an Kurt Zimmermann und Roman Fäh für die Organisation und an Herbert Beeler für die Bewirtung.

Am Mittwoch, 6. Dezember, während der Turnstunde, bekamen wir Besuch vom Samichlaus mit seinem „Engeli“. Der Samichlaus konnte einigen von uns ins Gewissen reden. Er wusste sehr viel von uns. Auch das „Engeli“ richtete noch einige besinnliche Worte an die Seniorenturner und überraschte alle mit einem selbst gebastelten Erinnerungs-Kalender. Anschliessend trafen wir uns im Foyer der Turnhalle und feierten noch etwas weiter. Vielen Dank an Hebi Beeler für seinen Dienst als Festwirt.

Am Sonntag, 10. Dezember nahmen wir Seniorenturner wie letztes Jahr an einem Faustballturnier teil. Das Turnier in Horgen in der Kategorie C unter dem Namen Brunnen 65+ konnten wir mit einem sehr guten zweiten Platz abschliessen.

6. Finanzielles

Ich will dem Kassier nicht vorgreifen, aber er ist immer besorgt, dass unsere Anlässe nicht überborden. So dürften auch die Finanzen dieses Jahr zu keiner Reklamation Anlass geben. Der Kassier wird später darüber berichten.

7. Turnstundenbesuch

Der Turnstundenbesuch war in diesem Jahr sehr erfreulich. Wir konnten wiederum einen Durchschnitt von mehr als 30 Seniorenturnern pro Lektion erreichen, genau 30,40. Das war unser Jahresziel und dieses haben wir erreicht. Für abwechslungsreiche Turnstunden sind unsere Vorturner verantwortlich. Ihnen gehört ein grosser Dank von uns Allen.

8. Schlusswort und Ausblick

Allen, die mir während des Jahres mit Rat und Tat zur Seite standen, vielen Dank.
Allen Anwesenden und Ihren Angehörigen wünsche ich ein bewegliches, sportliches und gesundes Neues Jahr 2018.

Ingenbohl, im Januar 2018

Toni Steiner, Präsident

Vizepräsident Martin Gisler bedankt sich bei Toni Steiner für den ausführlichen Jahresbericht, und fragt die Versammlung nach etwelchen Einwänden oder Ergänzungen zum Jahresbericht des Präsidenten. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

- Der Jahresbericht wird einstimmig mit kräftigem Applaus genehmigt.

6. Mutationen (Eintritte / Austritte)

Der Präsident übernimmt wiederum den Vorsitz.

Austritte: Infolge Todesfall Karl Gehrig, Josef Horat, Hermann Knubel und
Konrad Scherer

Eintritte: Vorschlag Eddy Daggars und Beat Schlüssel

Da beide Kandidaten bereits Turnstunden besuchten und sich präsentieren konnten, werden keine Einwände vorgebracht.

- Die zwei Vorgeschlagenen sind somit in den Verein aufgenommen.

Der Präsident begrüsst offiziell die beiden neuen Vereinsmitglieder im Verein und überreicht ihnen ein Exemplar der Statuten.

7. Jahresrechnung, Revisionsstellenbericht und Décharge-Erteilung

Der Präsident bittet nun den Kassier Heinrich Simmen über die Jahresrechnung zu berichten. Das Vermögen zu Beginn des Vereinsjahr betrug CHF 6'413.85, am Ende des gleichen Vereinsjahres aber nur noch CHF 5'089.10. Somit resultiert auch für das abgelaufene Vereinsjahr 2017 ein Verlust von CHF 1'324.75.

Der Kassier weist darauf hin, dass der Verlust dank freiwilligen Mitgliederbeiträgen, Sponsorengelder von Mitgliedern und Einsparungen bei diversen Anlässen, um CHF 870.00 kleiner ausfiel als geplant.

Mit Blick auf das schrumpfende Vermögen auf rund CHF 5'100.00 müssen wir uns mit einer Erhöhung des Mitgliederbeitrages befassen. Es zeigt, dass wir ohne zusätzliche Einnahmen über unseren Verhältnissen leben, meint der Kassier und verweist auf Traktandum 8 in welchem die Beitragserhöhung separat behandelt wird.

Erfreut zeigte sich Heiri über die speziellen Beiträge der Vereinsmitglieder, und bedankt sich im Namen des Vereins ganz herzlich.

- Nachdem keine Wortmeldungen gewünscht werden,

verdankt der Präsident, Heinrich Simmen die wie immer sauber geführte Buchhaltung, gleichzeitig lobt er die Haltung des Kassiers, dass dieser sehr sorgsam mit den finanziellen Mitteln des Vereins umgeht.

Revisionsstellenbericht

Statutengemäss haben die beiden Revisoren Eduard Zwysig und Adalbert Betschart am 8. Januar 2018 im Beisein des Kassiers die Vereinsrechnung vom 1.1.2017 – 31.12.2017 geprüft.

Eduard Zwysig präsentiert den Revisorenbericht wie folgt:

1. Die Bankbelege sowie der Kassa-Bestand stimmen mit den in der Bilanz aufgeführten Aktiv - Posten überein
2. Alle Ausgabenbelege sind vorhanden und stimmen mit den Ausgaben - Buchungen überein.
3. Die Beiträge der Mitglieder wurden eingefordert und ordnungsgemäss bezahlt.
4. Die Jahresrechnung wurde in allen Teilen korrekt, einwandfrei und übersichtlich geführt.

Aufgrund dieser Prüfung beantragen die beiden Revisoren der Generalversammlung, dem Kassier vorbehaltlos Décharge zu erteilen und seine Arbeit gebührend zu verdanken. Der zweite Rechnungsrevisor Adalbert Betschart hat keine Ergänzungen anzubringen und schliesst sich den Worten seines Vorredners an.

Der Präsident stellt die Frage nach Wortmeldungen zu Kasse und Revisorenbericht. Keine Fragen.

- Jahresrechnung und Revisionsstellenbericht werden einstimmig genehmigt.

Der Präsident verdankt Heinrich Simmen die sauber geführte Buchhaltung und den beiden Revisoren für ihren Bericht. – [Applaus]

8. Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Präsident richtet das Wort an die Versammlung und spricht das jährlich kleiner werdende Vereinsvermögen an und meint, der Vorstand möchte das Vereinsjahr im Rahmen wie bisher gestalten und die Veranstaltungen wie Grillieren bei Hans Dettling, Wanderung mit Grillieren, Risottoplausch mit Partner, Plauschwettkampf und Samichlaus beibehalten, aber hinsichtlich unserer Finanzen, kann es so nicht weitergehen. Aus diesem Grunde schlägt euch der Vorstand vor, den Jahresbeitrag von CHF 40.00 auf CHF 80.00 zu erhöhen. Auf den ersten Blick erscheint das etwas viel, aber trotzdem müssen wir mit einem kleinen Defizit rechnen.

Der Kassier Heinrich Simmen präsentiert das Budget welches **ohne** Beitragserhöhung einen Verlust von CHF 2'100.00 ausweist.

Der Präsident fragt nach Wortmeldungen aus der Versammlung.

Der Revisor Edi Zwyszig wünscht als Erster das Wort. In den letzten 10 Jahren wirtschafteten die Kassiers der Seniorenturner sehr umsichtig und sparsam, da muss man den Vorschlag des Vorstands unterstützen.

Albert (Albi) Hefti schlägt vor, dass die über 85-jährigen Mitglieder die heute beitragsbefreit sind, doch auch einen Beitrag von CHF 40.00 leisten sollten. Toni Steiner erklärt, dass gemäss unseren heutigen Statuten diese nicht beitragspflichtig sind, und wir keine Statutenänderung vornehmen möchten. Einen freiwilligen Zustupf in die Vereinskasse nimmt der Kassier aber sehr gerne entgegen.

Das Neumitglied Eddy Dagers fügt hinzu, dass dieser Erhöhung unbedingt zugestimmt werden sollte, denn was man als Gegenleistung mit den vielen Veranstaltungen zurück erhält ist schon grossartig.

- Der Erhöhung des Jahresbeitrages wird einstimmig zugestimmt.

9. Budget für das Jahr 2018

Der Präsident übergibt erneut das Wort an Heinrich Simmen, den Kassier des Vereins.

Er erläutert nun das Budget. Wie bereits in den letzten Jahren setzt sich der Kassier das Ziel, das Budget im eben begonnen Vereinsjahr 2018 ausgeglichen zu gestalten.

Auf der Einnahmenseite rechnet er trotz Beitragserhöhung auf zusätzliche freiwillige Mitglieder- und Sponsorenbeiträge.

Auf der Ausgabenseite wurden alle Posten genau unter die Lupe genommen. Da sind leider keine Einsparungen mehr zu machen.

- Das präsentierte Budget für das Jahr 2018 mit einem Verlust von CHF 1'000.00 wird einstimmig angenommen.

Der Präsident bedankt sich bei Heinrich Simmen für die Präsentation des Budgets für das laufende Vereinsjahr 2018.

10. Wahlen für die Periode 2018 / 2019

Die Amtszeiten des Präsidenten, des Kassiers, des ersten Technischen Leiters, und der beiden Rechnungsrevisoren sind per heute abgelaufen.

Alle Mandatsträger stellen sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung.

Da sich aus der Versammlung niemand für eines der freigewordenen Ämter beworben hat, schlägt der Vorstand die bisherigen Amtsinhaber zur Wiederwahl vor.

Der Präsident übergibt das Wort dem Vizepräsidenten Martin Gisler der die Wahl mit dem Präsidenten beginnt.

- Toni Steiner als Präsident wird durch Hand erheben und kräftigem Applaus einstimmig wieder gewählt

Jetzt übernimmt der bestätigte Präsident wieder das Wort und setzt die Wahl der übrigen Mitglieder fort.

- Heinrich Simmen als Kassier und Kurt Zimmermann als 1. Technischen Leiter werden in globo durch Hand erheben und Applaus wieder gewählt
- Eduard Zwyszig und Adalbert Betschart als Rechnungsrevisoren werden in globo durch Hand erheben und Applaus wieder gewählt

Alle Genannten werden für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt.

Der Präsident bedankt sich bei den Gewählten für ihre Bereitschaft, sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung zu stellen.

11. Jahresprogramm 2018

Für dieses Traktandum übergibt der Präsident das Wort an Kurt Zimmermann.

Als erstes bedankt er sich bei Bernhard Seiler für die Mithilfe bei der Gestaltung der Turnstunden und in seiner Funktion als Vorturner.

Einen weiteren Dank richtet er an Roman Fäh und Rolf Heini für übernommene Lektionen, welche durch den gesundheitlichen Ausfall von Bernhard entstanden.

Das Jahresprogramm 2018 wurde von Kurt Zimmermann und Bernhard Seiler im ähnlichen Rahmen wie letztes Jahr zusammengestellt.

Zusätzlich zu den wöchentlichen Turnstunden vom Mittwochnachmittag fallen folgende Anlässe an:

Mittwoch, 10. Jan.	10. Generalversammlung (Rest. Wendelstube)
Mittwoch, 17. Jan.	Erste Turnstunde 2018
Mittwoch, 02. Mai	Grillieren bei Hans Dettling
Mittwoch, 09. Mai	Velotour Lauerzersee, anschliessend Bistro-Oeli
Mittwoch, 06. Juni	Kids-Cup Wintersried, Jugend Sporttag
Mittwoch, 11. Juli	14:30 Risotto-Plausch Schulhaus-Anlage
Mittwoch, 05. Sept.	Wandern / Grillieren
Mittwoch, 24. Okt.	Plausch-Wettkampf mit Seebner-Kollegen
Mittwoch, 05. Dez.	Besuch Samichlaus
Mittwoch, 09. Jan. 2019	11. Generalversammlung (Rest. Wendelstube)

Helfereinsatz 2018:

Mittwoch, 06. Juni Kids-Cup Wintersried

Kurt bemerkt, damit nur wenige Turnstunden ausfallen, wurden wie in früheren Jahren einige Anlässe ganz bewusst in die Frühlings- resp. in die Sommerferien hinein geplant.

Des weiteren meint er, liege das schriftliche Jahresprogramm und ein Kärtchen mit den Telefonnummern des Vorstandes und den genannten Anlässen am Vorstandstisch auf.

Der Präsident bedankt sich bei Kurt Zimmermann und Bernhard Seiler für das Zusammenstellen des Jahresprogramms 2018.

Mit Blick auf das Jahresprogramm meint er, dass im Dezember der Samichlaus mit seinem Engeli bei uns einen Besuch abstatten werde und dieser für Hinweise immer dankbar sei, denn er sehe auch nicht immer alles. Er bedankt sich im Voraus bei Martin Gisler für seinen Einsatz.

Bei dieser Gelegenheit bedankt sich der Präsident bei allen, die im vergangenen Vereinsjahr etwas gespendet hatten.

Auf Rückfrage bezüglich Jahresprogramm erfolgen keine Wortmeldungen.

- Das Jahresprogramm 2018 wird einstimmig angenommen.

12. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Weder vom Vorstand noch seitens der Mitglieder sind Anträge eingegangen.

Der Präsident fragt an dieser Stelle, ob eine Pause von 10 Minuten gewünscht wird.

Auf allgemeinen Wunsch wird keine Pause eingeschoben.

13. Ehrungen

Der Präsident lobt und bedankt sich bei den Riegenleitern Kurt Zimmermann und Bernhard Seiler sowie deren Aushilfen Roman Fäh und Rolf Heini für die geleistete Arbeit und übergibt ihnen je einen Briefumschlag.

Einen Briefumschlag erhält auch Josef Steiner, für den wunderbaren Schnaps den er immer wieder spendiert. Vielen Dank Sepp.

Je eine Flasche Wein erhalten:

Oskar Auf der Maur, für die vielen schönen Fotos, die er anlässlich der verschiedenen Anlässe geknipst hatte. Diese können auf der Homepage angeschaut oder bei den Präsentationen von Oskar bestaunt werden. Vielen Dank Oskar.

Konrad Auf der Maur, für den feinen Kaffee bei verschiedenen Anlässen. Vielen Dank Koni.

Schliesslich bedankt sich der Präsident auch bei allen übrigen, nicht namentlich genannten Mitgliedern, für geleistete Arbeit und moralische Unterstützung. Alleine das häufige Erscheinen zu den Turnstunden und Anlässen zeigt, dass die Arbeit des Vorstandes vom Grossteil der Vereinsmitglieder geschätzt wird.

Für die Ehrungen der fleissigsten Probenbesucher übergibt der Präsident das Wort an Kurt Zimmermann:

Im vergangenen Vereinsjahr fanden 41 Lektionen statt. Dabei wurden insgesamt 1224 Besuche registriert, was einen Durchschnitt von 29.85 pro Lektion ergibt. Das Ziel von 30 Besuchern je Lektion wurde somit (aufgerundet) ganz knapp erreicht. Bravo und Danke.

Jene Vereinsmitglieder, die am häufigsten die Turnlektionen und Anlässe besuchten (maximal drei Absenzen), werden mit einer Flasche Wein belohnt. Es sind dies:

1. Rang	Roman Fäh, Toni Steiner, Koni Auf der Maur, Beat Schlüssel	40 Lektionen
2. Rang	Josef Steiner, Werner Riedweg	39 Lektionen
3. Rang	Adalbert Betschart, Kurt Zimmermann	37 Lektionen

14. Verschiedenes

Unter diesem Traktandum ergreift der Präsident wiederum das Wort.

Er erinnert nochmals, dass eine Liste zirkuliere, auf welcher man, sofern vorhanden, seine Handy- Nummer und seine E-Mail-Adresse eintragen möge. Gleichzeitig erinnert er an die eigene Homepage, welche von seiner Tochter Monika und ihm betreut werden. Sie lautet:

www.seniorenturner.ch.

Der Präsident weist darauf hin, dass jeweils am Montagabend eine kleine Gruppe von Senioren Faustball spielen. Diese Gruppe wird verstärkt durch Tony Steiner jun., und durch Andy Scherrer. Einige unserer Faustballer nahmen mit zwei Mannschaften am Seniorenturnier in Horgen teil. Beide Teams schlugen sich prächtig und erreichten Spitzenplätze. In der Kategorie B konnte der Turniersieg gefeiert werden, und in der Kategorie C erreichten wir mit dem zweiten Rang ein beachtliches Resultat.

Der Präsident fragt nach etwelchen Wortmeldungen.

Bernhard Seiler entschuldigt sich, dass er im letzten halben Jahr nicht so oft in der Halle anwesend war. Er erklärt, dass er sich bei einem Motorradunfall seinen Fuss derart verletzte, dass er mehrere Wochen an Krücken gehen musste. Später leidete er immer wieder an Schwindelanfällen deren Ursachen in verschiedenen Instituten untersucht und abgeklärt wurden. Toni bedankt sich für die offene Darlegung und wünscht Bernhard weiterhin gute Besserung.

Eduard Zwyszig meinte, Hermann Knubel konnte in den letzten Jahren sein Amt im Vorstand nicht mehr wie von ihm erwartet erfüllen. Eduard dankt dem Vorstand für die schöne Geste und das Verständnis das dem verstorbenen Hermann Knubel entgegen gebracht wurde.

Der Präsident richtet nun Dankesworte an alle, die ihm während des Jahres mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind, vielen Dank. Zudem erwähnt er dankbar: wenn er um Mithilfe bitte, dann habe er nie Schwierigkeiten, Helfer zu finden.

Weiter bedankt sich der Präsident auch bei seinen Vorstandskameraden für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und gratuliert nochmals den Wiedergewählten.

Vizepräsident Martin ergreift das Wort, und bedankt sich beim Präsidenten Toni für die tolle Zusammenarbeit im Vorstand, die umsichtige Vereinsführung und die grossartig geleistete Arbeit während des abgelaufenen Jahres.

Zum Schluss wünscht der Präsident allen Anwesenden und ihren Angehörigen „*ein bewegliches, sportliches und gesundes Neues Jahr 2018.*“

Zum Abschluss der Generalversammlung dürfen wir nochmals einen Vortrag des Alphorn-Duos hören, welcher mit Applaus quittiert wird.

Der Präsident schliesst die GV 2018 und erwähnt, dass alle Anwesenden zu einem Apéro, und anschliessend zum Mittagessen und Kaffee aus der Vereinskasse eingeladen seien. Das Dessert werde von den vier die im Laufe des Jahres 2018 den 85-zigsten Geburtstag feiern gesponsort namentlich: Fredy Nussbaumer, Roman Fäh, Fridolin Mettler und Franz Bregenzer. Als Dankeschön erfolgt ein tosender Applaus.

Jahresprogramm und Kärtchen können am Vorstandstisch bezogen werden.

Schluss der Versammlung: 11:25 Uhr.

Brunnen, 31. Januar 2018

Der Sekretär

Rolf Heini